Mortellaro in den Griff bekommen

Die Mortellaro-Erkrankung zählt zu den häufigsten Ursachen für Lahmheiten bei Milchkühen und wirkt sich negativ auf Tierwohl, Leistung und Wirtschaftlichkeit aus. In dieser Fortbildung werden Ursachen, Krankheitsverlauf sowie bewährte Behandlungs- und Vorbeugemaßnahmen (an Totklauen) praxisnah vermittelt. Neben einem Theorieteil und Übungen an Totklauen steht die Beurteilung am Milchviehbetrieb im Mittelpunkt. Ziel ist es, wirksame Maßnahmen zur erfolgreichen Reduktion von Mortellaro im Bestand aufzuzeigen.

Diese Bildungsveranstaltung wird vom Salzburger Tiergesundheitsdienst als TGD Fortbildungsmaßnahme im Ausmaß von 3 Stunden anerkannt.

Inhalt:
- Ursachen, Krankheitsverlauf und Behandlung von Mortellaro

- Risikofaktoren und Vorbeugung auf Einzeltier- und Herdenebene

- Erhebung der Lahmheitshäufigkeit im Betrieb

- Fachgerechte Untersuchung und Behandlung betroffener Klauen

- Betriebsbesuch und -evaluierung hinsichtlich Klauengesundheit

- Managementmaßnahmen zur nachhaltigen Bestandssanierung

© 2026 - lfi.at

Ländliches Fortbildungs Institut

Salzburg

Information

Kursdauer:	20 Einheiten
Kursbeitrag:	301,00 € 119,00 € Kursgebühr gefördert Bildungsförderung der Ländlichen Entwicklung im Rahmen des GAP-Strategieplan 2023-2027
Fachbereich:	Tierhaltung
Mitzubringen:	Arbeitsbekleidung für praktische Übungen
Anrechnung:	3 Stunde(n) für TGD Weiterbildung

Verfügbare Termine

25.03.2027 09:00, Wals-Siezenheim

Ort	Wals-Siezenheim
Beginn	25.03.2027 09:00
Ende	25.03.2027 17:00
Örtlichkeit	LFS Kleßheim, Kleßheim 9, 5071 Wals-Siezenheim
Information	Magdalena Sigl, Tel 050 2595 - 3337, magdalena.sigl@lk-salzburg.at
Kursnummer	5-0013576
Trainer:in	Prof. Dr. Johann Kofler
Veranstalter	Ländliches Fortbildungsinstitut Salzburg

© 2026 - lfi.at